

8.3 FACT SHEET BASLER KANTONALBANK

	Basler Kantonalbank	Branchenschnitt
Gesellschaftliches Engagement & Interessensvertretung		
Governance, Monitoring & Reporting		
Betriebliches Management		
Sparen & Anlegen		
Vorsorgen		
Kredite		
Hypotheken		
Management ökologischer, Kredit- und Hypothekenrisiken		
Gesamtergebnis		

▲ Verbesserung ■ Gleichbleibend ▼ Verschlechterung ○ Erstmalige Teilnahme

Die Pfeile signalisieren, wie sich die Bewertung der jeweiligen Bereiche gegenüber dem WWF Rating 2016/2017 verändert hat. Keine der Banken hat effektiv Rückschritte gemacht. Da allerdings die Ansprüche zum Erreichen der jeweiligen Kategorien im Vergleich zum letzten Rating 2016/2017 anspruchsvoller waren und sich an der Vision einer nachhaltigen Bank 2030 (im Vergleich zur nachhaltigen Bank 2025 im letzten Rating) orientierten, konnte dies dazu führen, dass Banken trotz leicht positiven Anpassungen im Geschäft bzw. gleichbleibenden Geschäftspraktiken eine Kategorie abrutschten und sich entsprechend im Vergleich zum letzten Rating in der Position verschlechtert haben.

	visionär – die Bank 2030
	richtungsweisend
	zeitgemäss
	durchschnittlich
	unterdurchschnittlich

Unternehmensführung

Gesellschaftliches Engagement & Interessensvertretung zeitgemäss	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Die Basler Kantonalbank hat sich für umweltfreundliche Rahmenbedingungen engagiert durch ihre Mitgliedschaft in acht relevanten Verbänden und Initiativen, welche sich für nachhaltiges Wirtschaften einsetzen. Aktives Engagement mit der Klimaplattform der Wirtschaft Region Basel. Teilnahme am BAFU Klimatest.
Governance, Monitoring & Reporting zeitgemäss	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Formelle und effektive Unternehmensführungsstruktur mit systematischer Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in strategischen Entscheidungsprozessen, mit teilweiser quantitativer Zielsetzung bezüglich Nachhaltigkeitsthemen. Der Nachhaltigkeitsbericht wird jährlich veröffentlicht und wird für die Basler Kantonalbank seit 2020 nach dem GRI Standard durchgeführt. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Nachhaltigkeitsrisiken werden derzeit noch in erster Linie qualitativ betrachtet und nicht quantitativ, wobei gewisse Nachhaltigkeitsrisiken (z.B. Biodiversitätsrisiken) noch nicht berücksichtigt werden. ESG-Risiken werden im Nachhaltigkeitsbericht noch nicht konkret offengelegt und der GRI Standard gilt bisher nur für die Basler Kantonalbank und noch nicht für die Bank Cler. Derzeit sind keine wissenschaftsbasierten Emissionsreduktionspfade definiert.
Betriebliches Management richtungsweisend	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Es ist ein Umweltmanagementsystem, basierend auf dem ISO 14001 Standard, in Anwendung. Die Emissionen (Scope 1 bis 3) aller Gebäude werden erfasst und es werden effektive Massnahmen zur Energieverbrauchsreduktion getroffen. Anlage der Pensionskasse und Eigenmittel folgt einer Politik des verantwortungsvollen Anlegens. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> –

Sparen, Anlegen & Vorsorgen

Sparen & Anlegen zeitgemäss	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Relativ anspruchsvolle quantitative Nachhaltigkeitsrichtlinien gültig für das gesamte Anlagevolumen mit strengeren Richtlinien für nachhaltige Anlageprodukte. Die nachhaltigkeitsbezogenen Auswirkungen der Anlageprodukte werden quantifiziert und offengelegt. Im Anlageberatungsprozess werden nachhaltige Produkte als Standardempfehlung vorgestellt. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Keine Nachhaltigkeitsrichtlinien im Bereich der Sparkonten oder Transparenz bezgl. der Verwendung der Gelder (z.B. finanzierte Sektoren).
Vorsorgen zeitgemäss	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Die Basler Kantonalbank erstellt für Kundenportfolios einen Carbon-Footprint und ein ESG-Reporting. Diese Dokumente sind nicht allgemein zugänglich, sondern nur für die jeweiligen Kund*innen. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Es gibt keine digitalen Lösungen welche explizit nachhaltige(re) Anlageentscheide oder Transparenz diesbezüglich fördern.

Kredite & Finanzierungen

Kredite durchschnittlich	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Im Kreditvergabeprozess für Unternehmen gibt es generelle Ausschlusskriterien aufgrund von Nachhaltigkeitsüberlegungen. Die Bank Cler, eine Tochterbank der Basler Kantonalbank, kompensiert pauschal die CO₂-Emissionen der Einkäufe, die über die Zak-Visa Karte getätigt wurden – ohne Zusatzkosten für die Nutzer*innen. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Die Nachhaltigkeitswirkung der Unternehmenskredite wird derzeit noch nicht quantifiziert und gegenüber den Kund*innen offengelegt.
Hypotheken durchschnittlich	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Im Bereich Hypotheken gibt es nachhaltigkeitsbezogene Ziele und Nachhaltigkeitshypotheken mit Zinsreduktion. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Die nachhaltigkeitsbezogenen Wirkungen der Hypotheken werden noch nicht quantifiziert.
Management ökologischer Kredit- und Hypothekenrisiken durchschnittlich	Stärken <ul style="list-style-type: none"> Die nachhaltigkeitsbezogenen Kredit- und Hypothekenrisiken werden durch die generellen Risikomanagement-Tools qualitativ erfasst. Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Nachhaltigkeitsbezogenen Risiken auf Kredit- und Hypothekensparportfolienebene werden nicht regelmässig und systematisch erfasst während der Kreditlaufzeit.